

Hospizverein Fünf-Seen-Land

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30.11.2022 Quinthus, Tutzing, Traubingerstr.17, 19.00 Uhr

Teilnehmer: Ingeborg Abendt, Isabel von Casimir, Karlheinz Fuchs, Prof. Dr. Reiner Hartenstein, Prof. Dr. Gernot Klein, Dr. Alfred Leclaire, Heinz Klaus Mertes, Dr. Dorothea Weber-Guskar, Dr. Wolfgang Weber-Guskar; als Gast: Arnim Heil.

1. Der 1. Vorsitzende, Dr. Weber-Guskar, eröffnete die Versammlung und bat um Stellungnahmen zum, bzw. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.12.2021. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.
2. Sachstandsbericht des 1. Vorsitzenden:
Die Situation des Vereins wurde bereits im Mitgliederbrief vom 28.10. 2022 eingehend dargestellt. Der Vorsitzende hat noch einmal erläutert, dass trotz umfangreicher Bemühungen (auch unter Einbindung des Landrats des Landkreises Starnberg) die Reaktivierung des Hospizes in Tutzing als gescheitert betrachtet werden muss. Auch zahlreiche andere Initiativen, die Hospiz- und Palliativarbeit im Landkreis aktiv zu unterstützen, waren nur mäßig erfolgreich. Es gab durchaus auch erfreuliche Momente, so z.B. die Ausbildung von Herrn Heil zum Berater für Menschen in der letzten Lebensphase, insgesamt aber konnten trotz intensiver Bemühungen nicht in ausreichendem Umfang Aktivitäten entfaltet werden. Es ist keine Tendenz erkennbar, dass sich daran in absehbarer Zeit etwas ändert.
3. Bericht der Schatzmeisterin: (siehe Anlage 1)
4. Stellungnahme der beiden Kassenprüfer: (siehe Anlage 2)
5. Der Antrag von Dr. Leclaire, dem Vorstand zu danken und ihn zu entlasten, wurde einstimmig angenommen. Dr. Leclaire sprach dem Vorstand, vor allem dem 1. Vorsitzenden seine tief empfundene Anerkennung für die geleistete Arbeit aus, für das stetige Bemühen, entsprechend dem in der Satzung genannten Zweck des Vereins die Hospizarbeit zu fördern.
5. In der Aussprache zum Sachstandsbericht wurde deutlich, dass die Anwesenden die Einschätzung des 1. Vorsitzenden teilen. Daraus ergab sich der in Ziffer 6 aufgeführte Beschluss.

6. Einstimmiger Beschluss:

Der Hospizverein Fünf-Seen-Land löst sich zum 31.12.2022 auf. Der Vorstand wird beauftragt, die erforderlichen Schritte umzusetzen.

Das Vermögen des Vereins geht noch vor der Auflösung bis auf eine Restsumme für die bei der Auflösung notwendigen Verwaltungskosten an den gemeinnützigen Ambulanten Krankenpflegeverein Tutzing e. V., mit der Zielsetzung, den Palliativ- und Hospizgedanken zu stärken. Primär soll einigen Pflegekräften die Zusatzausbildung „Palliativpflegekraft“ ermöglicht werden und besonders im ambulanten Bereich die Gesprächsbegleitung in der letzten Lebensphase (nach § 132 SGB V) gefördert werden. Hierzu sollen weitere Mitarbeiter*innen des Ambulanten Krankenpflegevereins Tutzing die Spezialausbildung absolvieren.¹

Tutzing, 1.12.2022

Dr. Weber-Guskar
1. Vorsitzende

Karlheinz Fuchs
Schriftführer

¹ Der in der Satzung § 13 genannte Empfänger, die Stiftung für Hospiz- und Palliativwirken, existiert nicht mehr. Das Vermögen geht deshalb entsprechend dem im § 2 genannten Zweck des Vereins an eine andere, entsprechend geeignete Einrichtung, nämlich die Ambulante Krankenpflege in Tutzing.